

Die eigene Bilanz lesen und richtig interpretieren

Ob ein Unternehmen kreditwürdig und kreditfähig ist, welche Finanzkraft es hat, welches Basel-II-Rating ihm zugewiesen wird und wie interessant es als Kunde ist, alles das versuchen Banken und sonstige Geldgeber im ersten Ansatz auf Basis der Bilanz zu beurteilen. Als Unternehmer und Geschäftsführer werden Sie die Chancen und Bedrohungen für Ihren Betrieb nur dann frühzeitig erkennen und steuern können, wenn Sie Analysemethoden und -ergebnisse sowie die wahrscheinliche Interpretation Ihres Finanzierungspartners (Bank, Leasingfirma, Factoring-Bank, etc.) kennen. Vorurteile und Fehlinterpretationen können Sie erforderlichenfalls durch betriebswirtschaftlich fundierte Argumente entkräften.

Referent: Roman Hofmeister, Unternehmensberater und geschäftsführender Gesellschafter der Dr. Hofmeister GmbH, Bad Reichenhall und der Dr. Hofmeister & Partner GmbH, Salzburg mit dem Erfahrungshintergrund eines Kreditprüfers einer mittelständischen Bank.

Inhalte:

- Analyse der eigenen Bilanz unter Anleitung, unterstützt durch vorbereitete Tabellen (Excel-Format): Bilanz im engeren Sinn, Analyse der Erfolgsrechnung, Finanzflussrechnung, Cashflow-Ermittlung
- Berechnung banküblicher Kennzahlen
- Kennzahlensysteme zur Gesamtbeurteilung des Unternehmens (Return-On-Investment, Quick-Test, Diskriminanzanalyse)
- Interpretation der eigenen Bilanz (Eigenbetrachtung/Bankbetrachtung) und betriebswirtschaftlich fundierte Argumente für eine Änderung der Betrachtung
- legale und betriebswirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten, Kennzahlenwerte zu verbessern (an welchem Hebel ist anzusetzen)
- Vorscheurechnungen

Termin: Donnerstag 07.05.2009 09:30 – 17:00 Uhr

Investition: 390,- EUR pro Person
312,- EUR pro Person für LHK-Mitglieder

Anmeldung: LHK Rosenheim, +49 / 8031 / 21850 FAX: 16344